

## Bewertungsgrundsätze im Fach Kunst

<b>Bewertung in der Sekundarstufe I: 5.-7. Klasse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• pro HJ eine Note für die mündliche Mitarbeit</li> <li>• diese Note wird als eine Teilnote zu den anderen hinzugerechnet, weiterhin werden bewertet:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Führung der Mappe, Hausaufgaben</li> </ul> </li> </ul>
<b>Bewertung der Martinsfackeln: 5./6. Klasse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens Bestandteil des Unterrichts: Einführung des Themas, Motivfindung, Übertragen des Motivs</li> <li>• Zusammenfügungen der Fackelteile kann zu Hause geschehen</li> <li>• Entscheidung, welche 2 Fackeln ausgestellt werden, kann von Schülern selbst entschieden werden, unter der Voraussetzung: die Entscheidung richtet sich an fachlichen Kriterien aus und ist nicht von Sympathien bestimmt</li> <li>• es wird nur das bewertet, was in der Schule gemacht worden ist</li> <li>• falls der Zeitrahmen zu eng ist (später Schuljahresbeginn) notfalls eine Prozessnote geben</li> <li>• keine „Elternarbeit“ bewerten</li> <li>• möglichst überwiegend in der Schule arbeiten</li> </ul>
<b>Bewertung in der Sekundarstufe I: 8./9. Klasse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zur Sonstigen Mitarbeit zählen: Mappenführung, Hausaufgaben, Referate</li> <li>• Sonstige Mitarbeit zählt ein Drittel</li> <li>• Praktische Arbeiten zählen zwei Drittel</li> </ul>
<b>Bewertung in der Sekundarstufe II</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorieanteil: Hausaufgaben, mündliche Mitarbeit, Referate</li> <li>• Praxisanteil: Hausaufgaben (gestalterische), alle praktischen bzw. künstlerischen Arbeiten, Skizzenbuch</li> <li>• Bewertung : im Verhältnis 1:1 (Praxis: Theorie)</li> </ul>